



Verlag Albert Ahn, Bonn

Z Zu kleinen Geschenken
vergessen Sie nicht
zu empfehlen:

Scenen und Sinnsprüche
aus
Dantes Heilige Reise.

Freie Nachdichtung von

Josef Kohler

Eleg. geb. *M* 2.—.



Der Sonnenelf

von

Anna St. Cère

Kl. 8^o. *M* 1.—.



Für die Jugend

in hübschen geschmackvollen
Leinenbändchen

Erzählungen
aus klassischen Dichtern

Wilhelm Tell nach Schiller	60 <i>♂</i>
Marie Stuart	60 <i>♂</i>
Jungfrau von Orleans	60 <i>♂</i>
Wallenstein	1.— <i>M</i>
Götz von Berlichingen	60 <i>♂</i>

Hans Eschelbach

Die beiden Merks. 10. Tausend. Geb.
1.50 *M*

Der Wasserkopf. 6. Tausend. Geb.
1.50 *M*

Im Moor. 3. Tausend. Geb. 1.80 *M*

Liebe erlöset. 3. Tausend. Geb. 3.— *M*

Kurs, Rheinlands
Sagen und Legenden
3. Auflage. Geb. 4.— *M*

Liliput-Klassiker.

Der Bazar.

Liliput-Bibliothek à Band in echt Leder *M* 1.50, in echt Pergament *M* 3.— (Leipzig, Schmidt & Günther). — Jedes dieser zierlichen Bändchen, etwa fingerdick, in Westentaschenformat, ist auf seidenstarkem Papier gedruckt und in elegantestem echten Leder und mit Goldschnitt eingebunden. Der Druck von O. Brandstetter, Leipzig, in prächtiger Schwabacherschrift ausgeführt, ist durchaus klar und leicht lesbar. Das hier verwendete Dünndruckpapier lässt den Druck nicht durchschlagen. Nichts Zierlicheres und Erfreulicherer gibt's jetzt wohl, als diese vorzüglich gedruckten Bändchen, die eine Höhe von knapp 4½ cm haben. Es liegen bis jetzt zwölf dieser allerliebsten Luxusbändchen vor (Goethe, Heine, Schiller etc.), für die auch ein schmuckes echt Eichenholzregal (*M* 1.50) zu haben ist.

Sie erwerben sich den Dank Ihrer Kundschaft durch Vorlegen unserer hoch-elegant gebundenen Liliput-Klassiker- und Liliput-Wörterbücher-Ausgaben. Über 1/4 Million Bändchen erschienen.

Zirkular und Prospekt gratis.

Leipzig.

Heinrich Schmidt & Carl Günther.

Ausnahme-Offerte: 1 Exemplar Liliput-Klassiker à *M* 1.50 ord. Bd. 1—23
mit 50% bis Ende 1910.

1 Exemplar Liliput-Wörterbücher à *M* —.90 ord. Bd. 1
bis 10 mit 50% bis Ende 1910.

Mark Twain ist tot!

Mark Twain lebt!

Er lebt unter uns durch seinen zwerchfellerschütternden Humor, durch seine unvergänglichen humoristischen Schriften. Sie sind uns ein wahrer Hausschatz des Humors geworden, und wir stellen sie in die vorderste Reihe unseres Bücherschranks, da, wo sie uns am nächsten sind, um sie gleich zur Hand zu haben, wenn Langeweile oder geistige Erschlaffung sich einstellen, oder wenn die kleinen und grossen Sorgen des Alltags das Gemüt verdüstern. Dann greifen wir zu diesen Büchern und lachen mit Mark Twain, dem Sorgenbrecher, diesem Wohltäter der Menschheit. Was schrieb doch der Pester Lloyd in seinem, dem grossen Humoristen gewidmeten Nachrufe? „Mark Twain . . . der Name ist von einem ungeheuren Gelächter umbraust. Diesseits und jenseits des Ozeans haben sich drei Generationen vor Lachen gewälzt über Mark Twain . . . Es wird noch lange dauern, bis das Echo des Lachens verhallt, das er entfesselt hat, bis es finster wird um den Namen Mark Twain . . .“ Ja, Mark Twain lebt!

Robert Lutz in Stuttgart